

Seite: 2
Aktenzeichen: 3994-21-15
Datum: 08.03.2024

Werktagen nach der Anzeige unverändert zu lassen, bzw. für ihren Schutz ist Sorge zu tragen, wenn nicht die Denkmalschutzbehörde vorher die Fortsetzung der Arbeit gestattet.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrage

gez.
Kupczyk

NWP
Planungsgesellschaft mbH
Escherweg 1
26191 Oldenburg

Bauordnungsamt
Herr Kupczyk

Zimmer: 184, Bauteil G
Telefon: (0 44 31) 85 - 441
Telefax: (0 44 31) 85 - 89441
E-Mail: marcel.kupczyk@oldenburg-
kreis.de

Wir machen es möglich!
Sprechzeiten ohne Wartezeiten
Bitte vereinbaren Sie einen Termin!

Datum und Zeichen Ihres Schreibens:	unser Aktenzeichen:	Straßenschlüssel:	Wildeshausen,
	3998-21	36-2808-25/21	08.03.2024

Grundstück: Ganderkesee, Kreyenhooper Str. 25, Warrelmannsweg , Auf der Toppheide 26 (Gemarkung: **Schönemoor**,
Flur: 1, Flurstück(e): **176/4 176/5 176/3 112/4**)
hier: Neuaufstellung des B-Planes Nr. 272 "Neuenlande - Kreyenhooper Straße, Warrelmannsweg, Auf der
Toppheide"

Sehr geehrte Damen und Herren,

Sie haben uns gemäß **§ 4 Abs. 2 BauGB** als Träger öffentlicher Belange an der Aufstellung zum
o. g. Bauleitplan beteiligt.

Nach fachlicher Prüfung der vorgelegten Unterlagen erhalten Sie zur vorliegenden Planung folgende
Anregungen und Hinweise:

Naturschutz und Landschaftspflege

Grundsätzliche Bedenken gegen die vorliegende Planung bestehen nicht. Wir bitten die folgenden
Punkte im weiteren Verfahren zu berücksichtigen.

- Nach dem Landschaftsrahmenplan des Landkreises und dem Landschaftsplan der Gemeinde Ganderkesee hat das Gebiet eine hohe Bedeutung u.a. für das Landschaftsbild. Des Weiteren sollen vorhandene Gehölzstrukturen erhalten und gefördert werden, um damit das Landschaftsbild zu fördern. Damit die künftige Bebauung auch den Anforderungen gerecht wird, sollte im südlichen Teilbereich (südl. der Kreyenhooper Straße) die nordöstliche Geltungsbereichsgrenze ebenfalls mit einer Fläche zur Anpflanzung/Erhalt von Gehölzen versehen werden. Damit würde der geplante Bereich in das Landschaftsbild eingebunden werden und der eingegrünte Ortsrand fortgeführt. Sollten die an dieser Stelle bereits vorhandenen Gehölzen innerhalb des Geltungsbereiches liegen (was nach den Luftbildern nicht genau ersichtlich ist) können diese auch als Einzelgehölze festgesetzt werden.
- Gerade in den Ortsrandlagen mit erhöhten Aktivitäten von Fledermäusen sollte darauf geachtet werden, dass Beleuchtungen im Außenbereich so gestaltet werden, dass eine Beeinträchtigung der im Gebiet vorkommenden bzw. künftig zu erwartenden Fauna minimiert wird. So sollte nach Möglichkeit eine Beleuchtung der neu anzulegenden Anpflanzungen sowie der umgebenden Landschaft und des Nachthimmels vermieden werden. Ergänzend

hierzu sollten insektenfreundliche Leuchtmittel (geringer UV Anteil, z.B. LED Beleuchtung mit einer Farbtemperatur < 4000 K) gewählt werden.

- Kompensationsflächen, die nicht in öffentlicher Hand, aber für einen Ausgleich im Bebauungsplan festgesetzt werden sollen, sind durch geeignete Verfahren dauerhaft zu sichern. Die Kompensation ist vor Satzungsbeschluss abschließend zu regeln.
- Wir bitten um eine aktuelle Aufstellung über die verbleibenden Wertpunkte des betreffenden Flächenpools bzw. der Maßnahme zukommen zu lassen.
- In Umsetzung des § 17 Abs. 6 BNatSchG in Verbindung mit § 7 Abs. 1 NNatSchG sind nach Satzungsbeschluss des vorliegenden Bebauungsplanes die Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen der unteren Naturschutzbehörde zu übermitteln. Falls betroffen sind darüber hinaus die vorgezogenen Ausgleichsmaßnahmen nach § 44 Abs. 5 und die Flächen des § 7 Abs. 2 NNatSchG ebenfalls zu nennen. Um eine bestmögliche Genauigkeit und damit flächenscharfe Aufnahme in das Kompensationsverzeichnis zu garantieren, sind die Daten in Form einer Shape-Datei zu übermitteln, die Niedersächsische Verordnung über das Kompensationsverzeichnis (NKompVzVO) ist zu beachten.
- Wir weisen darauf hin, dass das Ausführungsgesetz zum Bundesnaturschutzgesetz durch Artikel 2 des Gesetzes vom 22. September 2022 in das Niedersächsische Naturschutzgesetz (NNatSchG) umbenannt worden ist.
- Der Landschaftsrahmenplan ist als Fortschreibung seit dem Juli 2021 veröffentlicht worden und nicht mehr als Entwurfsstand zu bezeichnen.

Altablagerungen

Der vorgesehene Geltungsbereich der o.g. Bauleitplanung befindet sich im weiteren Abstrombereich der Altablagerung. Das Grundwasser ist durch die Altablagerung beeinträchtigt und eine Förderung und Nutzung des Grundwassers als Trinkwasser, ist daher seit einigen Jahren untersagt (Gesundheitsamt). Demzufolge ist anzuraten, auf eine Gartennutzung des Grundwassers präventiv zu verzichten.

Kreisstraßen

Wir verweisen auf die Stellungnahme des NLStBV vom 07.12.2021.

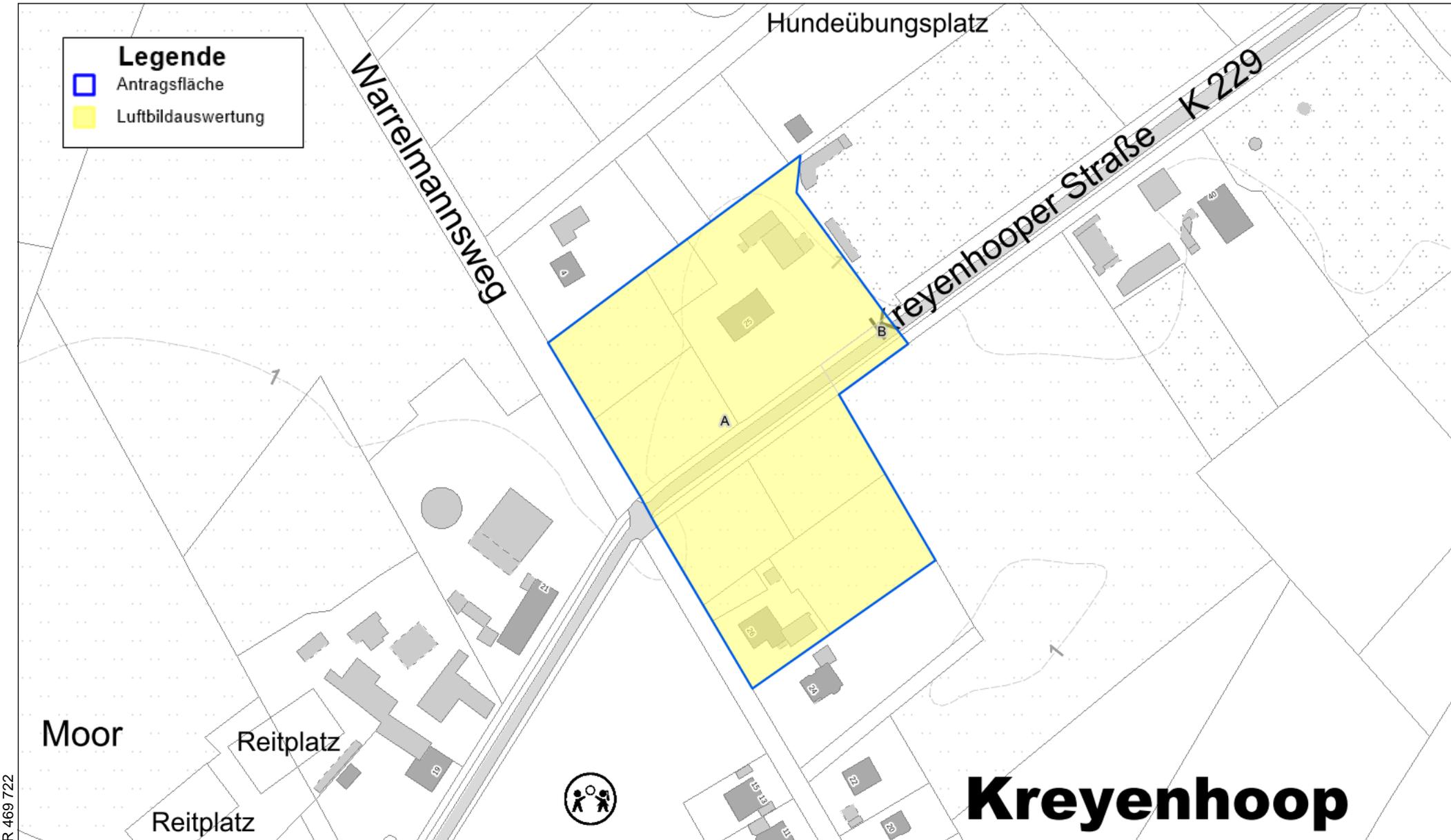
Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrage

gez.
Kupczyk



R 470 277

H 5 884 066





Gewerbeaufsicht
in Niedersachsen



EINGEGANGEN

23. Feb. 2024

Staatliches Gewerbeaufsichtsamt
Oldenburg

Behörde für Arbeits-, Umwelt- und
Verbraucherschutz

Staatl. Gewerbeaufsichtsamt Oldenburg
Theodor-Tantzen-Platz 8 - 26122 Oldenburg

NWP Planungsgesellschaft mbH

Postfach 5335

26 043 Oldenburg

Bearbeiter/in:

Frau Witha

poststelle@gaa-ol.niedersachsen.de

TA/Go v. 24.01.24

(Bei Antwort angeben)
wit/on

Durchwahl 0441 80077
271

Oldenburg
22.02.2024

Bauleitplanung

<input checked="" type="checkbox"/>	138. Änderung des Flächennutzungsplanes
<input checked="" type="checkbox"/>	Bebauungsplan Nr. 272 „Neuenlande –Kreyenhooper Straße, Warrelmannsweg, Auf der Toppheide“
	Scoping nach § 2 Abs. 4 BauGB Erforderlichkeit und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung
<input checked="" type="checkbox"/>	Beteiligung Träger öffentl. Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB
<input checked="" type="checkbox"/>	öffentl. Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB
	vereinfachtes Verfahren gem. § 13 Nr. 2 BauGB

<input checked="" type="checkbox"/>	Seitens des Staatl. Gewerbeaufsichtsamtes Oldenburg werden aus immissionsschutzrechtlicher Sicht keine Einwände erhoben. Anregungen und Hinweise sind ebenfalls nicht vorzubringen. Wir bitten nach Rechtskraft um Übersendung einer <u>elektronischen</u> Ausfertigung der Planunterlagen.
	Hinsichtlich der Erforderlichkeit und des Detaillierungsgrades der Umweltprüfung sind keine weiteren Anforderungen zu stellen.
	Seitens des Staatl. Gewerbeaufsichtsamtes Oldenburg wird die auf <u>Seite 2</u> dieses Schreibens aufgeführte Stellungnahme abgegeben.

Ferner wird um Übersendung der nachfolgend aufgeführten Unterlagen gebeten:

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Witha
(Witha)

Seite 1 von 1



Stellungnahme Vodafone Deutschland GmbH



1:500
Druckformat: A2

**Die Senatorin für Wissenschaft und Häfen
Luftfahrtbehörde**



**Freie
Hansestadt
Bremen**

Die Senatorin für Wissenschaft und Häfen, Katharinenstr.37, 28195 Bremen

NWP Planungsgesellschaft mbH
Postfach 3867
26028 Oldenburg

Auskunft erteilt
Robert Büssing

Zimmer 4313

T: +49 421 361-97556

E-Mail:
adr@haefen.bremen.de

Datum und Zeichen
Ihres Schreibens
29.11.2021, TA/Go

Mein Zeichen
(bitte bei Antwort angeben)
800-308-100-26/2021-2-3

Bremen, 1. Dezember 2021

Luftverkehrsrechtliche Stellungnahme
zur 138. Änderung des Flächennutzungsplanes und
zum Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 272

Lage im Bauschutzbereich

Der Geltungsbereich des Flächennutzungsplanes und des Entwurfs des Bebauungsplanes liegen außerhalb des Bauschutzbereiches des Verkehrsflughafens Bremen.

Luftverkehrsrechtliche Belange, soweit ich sie zu vertreten habe, werden daher durch die Festsetzungen nicht berührt.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Büssing

Dienstgebäude
Katharinenstraße 37
28195 Bremen

Postanschrift
Katharinenstraße 37
28195 Bremen



Schüsselkorb
Tram Linien 4, 6, 8
Bus Linien 24, 25

Eingang
Katharinenklosterhof 3



Dienstleistungen und Informationen der Verwaltung unter Tel. (0421) 361-0

www.transparenz.bremen.de, www.service.bremen.de

Bankverbindungen

Deutsche Bundesbank Filiale Hannover
IBAN: DE16 2500 0000 0025 0015 30 BIC: MARKDEF1250

Sparkasse Bremen

IBAN: DE73 2905 0101 0001 0906 53 BIC: SBREDE22



NLD - Abteilung Archäologie - Stützpunkt Oldenburg
Ofener Straße 15 – 26121 Oldenburg

**Niedersächsisches Landesamt
für Denkmalpflege
Abteilung Archäologie**

An die
Gemeinde Ganderkesee

Bearbeitet von Dr. Jana Fries

E-Mail jana.fries@nld.niedersachsen.de

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom
TA/SSp/Go

Mein Zeichen (Bei Antwort angeben)
A5-57731-24/16

Durchwahl (04 41) /-
205766 - 11 (Fries -15)

Oldenburg
1.2.2024

138. Änderung des Flächennutzungsplanes und Bebauungsplan Nr. 272 „Neuenlande-Kreyenhooper Straße, Warrelmannsweg, Auf der Toppheide“

Sehr geehrte Damen und Herren,

haben Sie vielen Dank für die Beteiligung im o.g. Verfahren! Seitens der archäologischen Denkmalpflege werden dazu folgende Bedenken und Anregungen vorgetragen:

Das teilweise bereits bebaute Plangebiet befindet sich unmittelbar südlich einer archäologischen Fundstelle (FdStNr. Schönemoor 17), an der im 19. Jahrhundert zwei eisenzeitliche Wendelhalsringe entdeckt wurden. Aus dem weiteren Umfeld sind die Fundstelle zweier Lanzenspitzen (Schönemoor 16) und zwei Moorwege (Schönemoor 15 und Ganderkesee 146) bekannt. Damit ist auch im Plangebiet mit einem erhöhten archäologischen Potential zu rechnen; eine archäologische Untersuchung der bisher unbebauten Bereiche des Areals im Vorfeld der Bebauung wäre daher sinnvoll.

Ausreichend im Vorfeld jeglicher Bau- und Erschließungsarbeiten sollte durch ein Raster von Suchschnitten auf dem Areal durch archäologische Fachleute geklärt werden, wo und in welchem Erhaltungszustand historische Denkmalsubstanz vorhanden ist. Dabei sind für eine verlässliche Prognose zu Befunddichte und Erhaltungszustand mindestens 15% der Fläche zu öffnen. Mindestens 10% der angetroffenen Befunde sind exemplarisch zu schneiden, außerdem sind Bodenprofile anzulegen. In befundfreien Flächen ist zudem ein Geoprofil anzulegen, dessen Sohle etwa 1 m unter dem Planum liegen sollte.

Abhängig von diesem Untersuchungsergebnis ist ggf. eine fach- und sachgerechte archäologische Ausgrabung notwendig, deren Umfang und Dauer von der Befundsituation abhängig ist.

Die entstehenden Kosten für die Voruntersuchungen und ggf. notwendigen Ausgrabungen können nicht von der Archäologischen Denkmalpflege getragen werden. Wir regen an, dass sich die Vorhabenträger frühzeitig mit den Denkmalbehörden in Verbindung setzen, um das weitere Vorgehen abzusprechen.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

(Dr. Jana Esther Fries)
Bezirksarchäologin Oldenburg

Besuche bitte
möglichst vereinbaren

Telefon
(04 41) 205766-15
Telefax
(04 41) 205766-23

Bankverbindung
Nord/LB (BLZ 250 500 00)
Konto 106 032 543

Zentrale des NLD
Scharnhorststraße 1
30175 Hannover
Telefon (05 11) 925 - 0

OOWV · Georgstraße 4 · 26919 Brake

NWP Planungsgesellschaft mbH
Herr Aufleger
Postfach 53 35
26028 Oldenburg

Ihr Ansprechpartner
Darlene Zurawski
AP-LW-AWN/R3/02/24/DZ
Tel. 04401 916-3668
Mobil 0151 54137736
zurawski@oowv.de
www.oowv.de

23. Februar 2024

**Bauleitplanung der Gemeinde Ganderkesee;
Bebauungsplan Nr. 272 und 138. Flächennutzungsplanänderung „Neuenlande-Kreyenhooper
Straße, Warrelmannsweg, Auf der Toppheide“
Ihre E-Mail vom 24.01.2024**

Sehr geehrter Herr Aufleger,
sehr geehrte Damen und Herren,

wir bedanken uns für die Übersendung der Unterlagen zum oben genannten Vorhaben und für die Beteiligung als Träger öffentlicher Belange.

Nach Prüfung der Unterlagen nehmen wir wie folgt Stellung:

In unserer Stellungnahme vom 06.01.2022 -AP-LW-AWN/21/DZ- haben wir uns bereits im Zuge der öffentlichen Auslegung beteiligt. Zudem gab es eine Löschwasserauskunft vom 13.06.2022 - BE-BS-VM/BOE-.

Soweit unsere Hinweise beachtet werden, haben wir keine weiteren Bedenken oder Anregungen vorzutragen.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag



Darlene Zurawski
Sachbearbeiterin



Bundespolizeidirektion
Hannover

POSTANSCHRIFT Bundespolizeidirektion Hannover
Möckernstr. 30, 30163 Hannover

NWP Planungsgesellschaft mbH
Gesellschaft für räumliche Planung und Forschung
Escherweg 1
26043 Oldenburg

POSTANSCHRIFT Möckernstr. 30
30163 Hannover

TEL +49 511 67675-3404

FAX

BEARBEITET VON Luka Grobe

E-MAIL bpold.hannover@polizei.bund.de

INTERNET www.bundespolizei.de

DATUM Hannover, 2. Februar 2024

GZ SB 34 – 14 00 04 19/24

BETREFF **Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2
Baugesetzbuch**

HIER Stellungnahme zur 138. Änderung des Flächennutzungsplanes und zum Bebauungsplan Nr.
272 „Neuenlande – Kreyenhooper Straße, Warrelmannsweg, Auf der Tooppheide“,
Gemeinde Ganderkesee

BEZUG Ihr Schreiben vom 24.01.2024 (Ihr Zeichen: TA/SSp/Go)

ANLAGE

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Belange der Bundespolizeidirektion Hannover werden durch Ihr Vorhaben in dem oben
genannten Bereich nicht berührt.

Ich habe daher keine Anregungen bzw. Bedenken.

Für Ihre weitere Planung wünsche ich Ihnen viel Erfolg.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Grobe

Dieses Dokument wurde elektronisch erstellt und bedarf keiner Unterschrift.

ZUSTELL- UND LIEFERANSCHRIFT Möckernstraße 30,
30163 Hannover

VERKEHRSANBINDUNG Bus: 121 oder 128 (Alvenslebenstraße) oder 134
Stadtbahn: Line 1 oder 2 (Niedersachsenring)



Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie
Postfach 51 01 53, 30631 Hannover

per e-mail

Bearbeitet von Sonja Möhring

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom
TA/SSp/Go, 24.01.2024

Mein Zeichen (Bei Antwort angeben)
TOEB.2024.01.00374

Durchwahl
0511-643 3660

Hannover
01.03.2024

E-Mail
toeb-beteiligung@lbeg.niedersachsen.de

**138. Änderung des Flächennutzungsplanes und Bebauungsplan Nr. 272 „Neuenlande – Kreyenhooper Straße, Warrelmannsweg, Auf der Toppheide“
Hier: Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB und Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 (2) BauGB**

Sehr geehrte Damen und Herren,

in Bezug auf die durch das LBEG vertretenen Belange geben wir zum o.g. Vorhaben folgende Hinweise:

Boden

Zur fachgerechten Berücksichtigung in der Planung sollte das Schutzgut Boden in dem Umweltbericht entsprechend der Anlage 1 Baugesetzbuch (BauGB) ausführlich beschrieben und eine Bodenfunktionsbewertung entsprechend der im Bundes-Bodenschutzgesetz (vgl. § 2 BBodSchG) genannten Funktionen vorgenommen werden.

Als Datenbasis zur Bearbeitung des Schutzgutes Boden empfehlen wir unsere [Bodenkarte i.M. 1:50.000 \(BK50\)](#) und ihre Vielzahl an Auswertungskarten – u.a. zu Suchräumen für schutzwürdige Böden und zu Empfindlichkeiten der Böden. Sofern genauere Informationen zu den Böden im Gebiet vorliegen, sollten diese zusätzlich herangezogen werden.

Durch die Planung werden kohlenstoffreiche Böden mit Bedeutung für den Klimaschutz beansprucht. Böden mit hohen Kohlenstoffgehalten sollen entsprechend dem Nds. Landesraumordnungsprogramm (LROP 3.1.1, 06) in ihrer Funktion als natürliche Speicher für klimarelevante Stoffe erhalten werden. Die Daten können auf dem [NIBIS® Kartenserver](#) eingesehen werden.

Entsprechend den Daten des LBEG sind die Böden empfindlich gegenüber Bodenverdichtung (siehe Auswertungskarte „Gefährdung der Bodenfunktionen durch Bodenverdichtung“ auf dem

[NIBIS® Kartenserver](#)). Verdichtungen sind durch geeignete Maßnahmen zu vermeiden – zum Schutz und zur Minderung der Beeinträchtigungen des Bodens.

In der Planungsphase lassen sich aus bodenschutzfachlicher Sicht mehrere Möglichkeiten der Vermeidung und Minimierung von Beeinträchtigungen des Schutzguts bedenken und – wenn möglich – in Ausschreibungen bzw. folgende Planungsstufen übernehmen. Besonders schutzwürdige oder empfindliche Bereiche sollten wenn möglich von einer Bebauung ausgenommen werden. Im Rahmen der Bautätigkeiten sollten einige DIN-Normen aktiv Anwendung finden (v.a. DIN 19639 Bodenschutz bei Planung und Durchführung von Bauvorhaben, DIN 18915 Vegetationstechnik im Landschaftsbau -Bodenarbeiten, DIN 19731 Verwertung von Bodenmaterial). Der Geobericht 28 [Bodenschutz beim Bauen](#) des LBEG dient als Leitfaden zu diesem Thema. Weitere Hinweise zur Vermeidung und Minderung von Bodenbeeinträchtigungen sowie zur Wiederherstellung von Bodenfunktionen sind zudem in Geofakt 31 [Erhalt und Wiederherstellung von Bodenfunktionen in der Planungspraxis](#) zu finden.

Hinweise

Sofern im Zuge des o.g. Vorhabens Baumaßnahmen erfolgen, verweisen wir für Hinweise und Informationen zu den Baugrundverhältnissen am Standort auf den [NIBIS® Kartenserver](#). Die Hinweise zum Baugrund bzw. den Baugrundverhältnissen ersetzen keine geotechnische Erkundung und Untersuchung des Baugrundes bzw. einen geotechnischen Bericht. Geotechnische Baugrunderkundungen/-untersuchungen sowie die Erstellung des geotechnischen Berichts sollten gemäß der DIN EN 1997-1 und -2 in Verbindung mit der DIN 4020 in den jeweils gültigen Fassungen erfolgen.

In Bezug auf die durch das LBEG vertretenen Belange haben wir keine weiteren Hinweise oder Anregungen.

Die vorliegende Stellungnahme hat das Ziel, mögliche Konflikte gegenüber den raumplanerischen Belangen etc. ableiten und vorausschauend berücksichtigen zu können. Die Stellungnahme wurde auf Basis des aktuellen Kenntnisstandes erstellt. Die verfügbare Datengrundlage ist weder als parzellenscharf zu interpretieren noch erhebt sie Anspruch auf Vollständigkeit. Die Stellungnahme ersetzt nicht etwaige nach weiteren Rechtsvorschriften und Normen erforderliche Genehmigungen, Erlaubnisse, Bewilligungen oder objektbezogene Untersuchungen.

Mit freundlichen Grüßen
i.A.

Sonja Möhring

Dieses Schreiben wurde maschinell erstellt und ist ohne Unterschrift gültig

LGLN, Regionaldirektion Hameln - Hannover
Kampfmittelbeseitigungsdienst
Dorfstraße 19, 30519 HannoverNWP Planungsgesellschaft mbH
Escherweg 1
26121 Oldenburg

Bearbeitet von Bernd Alonso-Cortes

Ihr Zeichen,	Ihre Nachricht vom	Mein Zeichen (Bei Antwort angeben)	Durchwahl	0511 30245 502/-503	Hannover	13.02.202
	24.01.2024	TB-2024-00117	E-Mail	kbd-postfach@lgl.niedersachsen.de		4

Beteiligung der Träger öffentlicher Belange: Ganderkesee, 138. F-Planänderung und B-Plan Nr. 272 "Neuenlande –Kreyenhooper Straße, Warrelmannsweg, Auf der Toppheide“

Sehr geehrte Damen und Herren,

Sie haben das Landesamt für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen (LGLN), Regionaldirektion Hameln - Hannover (Dezernat 5 - Kampfmittelbeseitigungsdienst (KBD)) als Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Baugesetzbuch (BauGB) beteiligt. Meine Ausführungen hierzu entnehmen Sie bitte der zweiten Seite; diese Stellungnahme ergeht kostenfrei.

Sofern in meinen anliegenden Ausführungen eine weitere Gefahrenerforschung empfohlen wird, mache ich darauf aufmerksam, dass die Gemeinden als Behörden der Gefahrenabwehr auch für die Maßnahmen der Gefahrenerforschung zuständig sind.

Eine Maßnahme der Gefahrenerforschung kann eine historische Erkundung sein, bei der alliierte Kriegsluftbilder für die Ermittlung von Kriegseinwirkungen durch Abwurfmunition ausgewertet werden (Luftbildauswertung). Der KBD hat nicht die Aufgabe, alliierte Luftbilder zu Zwecken der Bauleitplanung oder des Bauordnungsrechts kostenfrei auszuwerten. Die Luftbildauswertung ist vielmehr gem. § 6 Niedersächsisches Umweltinformationsgesetz (NUIG) in Verbindung mit § 2 Abs. 3 Niedersächsisches Verwaltungskostengesetz (NVwKostG) auch für Behörden kostenpflichtig.

Die Bearbeitungszeit für Luftbildauswertungen beträgt derzeit beim KBD ca. 26 Wochen ab Antragstellung. Da diese Zeitspanne zwischen Erteilung einer Baugenehmigung und dem Baubeginn erfahrungsgemäß nicht verfügbar ist, empfehlen wir den Kommunen eine rechtzeitige Antragstellung.

Sofern eine solche kostenpflichtige Luftbildauswertung durchgeführt werden soll, bitte ich um entsprechende schriftliche Auftragserteilung unter Verwendung des Antragsformulars und der Rahmenbedingungen, die Sie über folgenden Link abrufen können:

https://lgl-niedersachsen.de/startseite/allgemeine_informationen/kampfmittelbeseitigungsdienst-niedersachsen-207479.html

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrage

Bernd Alonso-Cortes



**Landesamt für Geoinformation und
Landesvermessung Niedersachsen**
Regionaldirektion Hameln - Hannover
Kampfmittelbeseitigungsdienst

LGLN, Regionaldirektion Hameln - Hannover
Kampfmittelbeseitigungsdienst
Dorfstraße 19, 30519 Hannover

Anlagen

1 Kartenunterlage(n)

Dienstgebäude
LGLN
Regionaldirektion Hameln - Hannover
Kampfmittelbeseitigungsdienst
Dorfstraße 19
30519 Hannover

Geschäftszeiten
Mo. - Fr. 8.00 - 12.00 Uhr
Terminvereinbarung erwünscht

Telefon
0511 30245 502/-503

E-Mail
kbd-postfach@lgl.niedersachsen.de

Internet
www.lgl.niedersachsen.de

Bankverbindung
NordLB Hannover
IBAN DE38 2505 0000 1900 1525 86
BIC NOLADE2H

Steuernummer 22/200/13531

TB-2024-00117

Stellungnahme zum öffentlichen Belang: Kampfmittelbeseitigung**Betreff: Ganderkese, 138. F-Planänderung und B-Plan Nr. 272 "Neuenlande
–Kreyenhooper Straße, Warrelmannsweg, Auf der Toppheide“**

Antragsteller: NWP Planungsgesellschaft mbH

Für die Planfläche liegen dem Kampfmittelbeseitigungsdienst Niedersachsen die folgenden
Erkenntnisse vor (siehe beigefügte Kartenunterlage) :Empfehlung: Luftbildauswertung**Fläche A**

Luftbilder: Die derzeit vorliegenden Luftbilder wurden nicht vollständig ausgewertet.
Luftbildauswertung: Nach durchgeführter Luftbildauswertung wird keine Kampfmittelbelastung
vermutet.
Sondierung: Es wurde keine Sondierung durchgeführt.
Räumung: Die Fläche wurde nicht geräumt.
Belastung: Es besteht der allgemeine Verdacht auf Kampfmittel.

Fläche B

Luftbilder: Die derzeit vorliegenden Luftbilder wurden nicht vollständig ausgewertet.
Luftbildauswertung: Es wurde keine Luftbildauswertung durchgeführt.
Sondierung: Es wurde keine Sondierung durchgeführt.
Räumung: Die Fläche wurde nicht geräumt.
Belastung: Es besteht der allgemeine Verdacht auf Kampfmittel.

**Bitte senden Sie uns, nach Übernahme unserer Stellungnahme, zur Arbeitserleichterung
keine weiteren Schreiben in dieser Angelegenheit zu.**

Anja Gorath

Von: Info NWP
Gesendet: Freitag, 26. Januar 2024 12:54
An: Susanne Spille
Betreff: WG: TOEB-Beteiligung _ BP 272 und FNP 138 _ Gemeinde Ganderkesee

Von: AVA Fremdplanung <fremdplanung@avacon.de>
Gesendet: Freitag, 26. Januar 2024 12:52
An: Info NWP <info@nwp-ol.de>
Betreff: AW: TOEB-Beteiligung _ BP 272 und FNP 138 _ Gemeinde Ganderkesee

Nichtbetroffenheit

Sehr geehrte Damen und Herren,

Im Geltungsbereich der 138. Flächennutzungsplanänderung sowie des Bebauungsplanes Nr. 272 „Neuenlande – Kreyenhooper Straße, Warrelmannsweg, Auf der Toppheide“ der Gemeinde Ganderkesee befinden sich keine Versorgungsanlagen von Avacon Netz GmbH/ Avacon Wasser GmbH / WEVG GmbH & Co KG.

Freundliche Grüße

Antje Zschill

DMT

Tel.: 03949/93730565
Fax.: 03949/93740307
Leitungsauskunft@avacon.de

Avacon Netz GmbH
Anderslebener Str. 62
39387 Oschersleben
www.avacon-netz.de

Avacon Netz GmbH, Sitz: Helmstedt, Amtsgericht Braunschweig, HRB 203312
Geschäftsführung: Christian Ehret, Jörg Maaß, Rainer Schmittziel



Von: Info NWP <info@nwp-ol.de>
Gesendet: Donnerstag, 25. Januar 2024 08:15
An: Oldenburg-wilhelmshaven@arbeitsagentur.de; AVA Fremdplanung <fremdplanung@avacon.de>; BAIUDBwToeB@bundeswehr.org; TOEB.NI@bundesimmobilien.de; bpold.hannover@polizei.bund.de; immobilien.nord@deutschebahn.com; pti-23.ti-nl-nord-bauleitplanung@telekom.de; Sb1-han@eba.bund.de; wientzek@wabo-brake.de; kirchenbuero.ganderkesee@kirche-oldenburg.de; maike.heuer@kirche-oldenburg.de;

info@kirche-oldenburg.de; info@ewe-netz.de; ToeB-Verfahren@ewe-netz.de; Netzauskunft@gtg-nord.de; gemeinde@berne.de; gemeinde.doetlingen@doetlingen.de; bgm.drube@groß-ippener.de <bgm.drube@gross-ippener.de>; gemeinde.hatten@hatten.de; Gemeinde.Hude@hude.de; gemeinde@lemwerder.de; buergermeister@prinzhoefte.de; info@lea-niedersachsen.de; Frank.scheper@Glasfaser-Nordwest.de; info@hwk-oldenburg.de; poststelle.hza-oldenburg@zoll.bund.de; info@hunte-wasseracht.de; pfarramt@marienportal.de; toeb@kommunalverbund.de; Andreas.Janke@nlbl.niedersachsen.de; info@lnvg.de; Marcel.Kupczyk@oldenburg-kreis.de; bst.oldenburg-sued@lwk-niedersachsen.de; kbd-einsatz@lgl.niedersachsen.de; postfach-ol-clp@lgl.niedersachsen.de; katasteramt-del@lgl.niedersachsen.de; toeb-beteiligung@lbeg.niedersachsen.de; jana.fries@nld.niedersachsen.de; poststelle@laves.niedersachsen.de; poststelle-ol@nlstbv.niedersachsen.de; poststelle@nlstbv.niedersachsen.de; luftverkehr@nlstbv.niedersachsen.de; Poststelle@nfa-ahlhorn.niedersachsen.de; poststelle@mu.niedersachsen.de; poststelle@mw.niedersachsen.de; info@nports.de; Poststelle@nlwkn-bra.niedersachsen.de; matthias.stoever@ochtumverband.de; bauleitplanung@oldenburg.ihk.de; stellungnahmen-toeb@oovv.de; verkehr@pi-del.polizei.niedersachsen.de; Gemeinde@Harpstedt.de; TOEB-Nachbarn@bau.bremen.de; adr@wah.bremen.de; juergen.luedtke@gmx.net; poststelle@gaa-ol.niedersachsen.de; Poststelle@sb-emw.niedersachsen.de; stadtplanung2@delmenhorst.de; info@stadtwerkegruppe-del.de; bauleitplanung@vbn.de; behrmann@vbn.de; pl_ne3_leer@kabeldeutschland.de; wsa-weser-jade-nordsee@wsv.bund.de; info@zvbn.de

Betreff: TOEB-Beteiligung _ BP 272 und FNP 138 _ Gemeinde Ganderkesee

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Auftrag der Gemeinde Ganderkesee beteiligen wir Sie an den Verfahren gemäß § 4 (2) BauGB der **138. Änderung des Flächennutzungsplanes** und des **Bebauungsplanes Nr. 272** „Neuenlande – Kreyenhooper Straße, Warrelmannsweg, Auf der Toppheide“.

Folgende Dateien im pdf-Format werden mit dieser E-Mail versandt:

- **Anschreiben**
- **Liste der beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange**

Zum Betrachten der PDF-Dateien benötigen Sie das kostenlose Programm AcrobatReader von Adobe (<http://www.adobe.de>) oder eine vergleichbare Software eines anderen Anbieters.

Sollten Sie Probleme mit den Dateien oder noch Fragen haben, wenden Sie sich bitte telefonisch an:

NWP Planungsgesellschaft mbH – Frau Spille, Telefon 0441-97174-27

oder senden Sie eine E-Mail an s.spille@nwp-ol.de

Mit freundlichen Grüßen

i.A. Anja Gorath

Durchwahl: 0441/97174-0

NWP Planungsgesellschaft mbH

Escherweg 1
26121 Oldenburg

Tel. (0441) 97174-0

Fax (0441) 97174-73

Web <https://www.nwp-ol.de>

Datenschutz <https://www.nwp-ol.de/Datenschutzerklaerung/>

Geschäftsführer:

Thomas Aufleger, Elisabeth Ferus

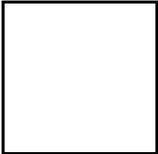
Diedrich Janssen, Lukas Krönert

Michael Meier, Johannes Ramsauer

Amtsgericht Oldenburg - HRB 2104

USt.-Id.-Nr. DE 117 474 502

<https://www.par-is.de>, die Online-Plattform für
Beteiligungsverfahren in der Bauleitplanung





BUNDESWEHR

Bundesamt für Infrastruktur, Umweltschutz und Dienstleistungen der Bundeswehr
Fontainengraben 200 • 53123 Bonn

NWP Planungsgesellschaft mbH
Escherweg 1
26121 Oldenburg

Nur per E-Mail: info@nwp-ol.de

Aktenzeichen	Ansprechperson	Telefon	E-Mail	Datum,
45-60-00 / II-0250-24-BBP	Herr Cremer	0228 5504- 5286	baludbwtoeb@bundeswehr.org	25.01.2024

Betreff: Anforderung einer Stellungnahme als Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB

hier: 138. Änderung des Flächennutzungsplanes und des Bebauungsplanes Nr. 272
„Neuenlande“, Gemeinde Ganderkesee

Bezug: Ihr Schreiben vom 25.01.2024 - Ihr Zeichen: TA/SSp/Go

Sehr geehrte Damen und Herren,

vorbehaltlich einer gleichbleibenden Sach- und Rechtslage werden Verteidigungsbelange nicht beeinträchtigt. Es bestehen daher zum angegebenen Vorhaben seitens der Bundeswehr als Träger öffentlicher Belange keine Einwände.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Cremer



BUNDESAMT FÜR
INFRASTRUKTUR,
UMWELTSCHUTZ UND
DIENSTLEISTUNGEN DER
BUNDESWEHR

REFERAT INFRA I 3

Fontainengraben 200
53123 Bonn
Postfach 29 63
53019 Bonn

Tel. + 49 (0) 228 5504-0
Fax + 49 (0) 228 550489-5763
WWW.BUNDESWEHR.DE

Allgemeine Information:

Im Zuge der Digitalisierung bitte ich Sie, Ihre Unterlagen in digitaler Form (E-Mail /Internetlink) bereitzustellen. Diese Vorgehensweise führt zu einer effizienten Arbeitsweise und schont die Umwelt. Sollte dies nicht möglich sein, bitte ich um Übersendung als Datenträger (CD, DVD, USB-Stick). Postalisch übermittelte Antragsunterlagen werden nur auf ausdrücklichen Wunsch zurückgesandt.

Dieses Schreiben wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.

INFRASTRUKTUR

Anja Gorath

Von: Info NWP
Gesendet: Donnerstag, 25. Januar 2024 09:08
An: Susanne Spille; Anja Gorath
Betreff: WG: TOEB-Beteiligung _ BP 272 und FNP 138 _ Gemeinde Ganderkesee

Von: Thomas Nitsch <Thomas.Nitsch@deutschebahn.com> **Im Auftrag von** Immobilien.Nord
Gesendet: Donnerstag, 25. Januar 2024 09:05
An: Info NWP <info@nwp-ol.de>
Betreff: AW: TOEB-Beteiligung _ BP 272 und FNP 138 _ Gemeinde Ganderkesee

Sehr geehrte Damen und Herren,

Ihre Anfrage ist bei uns eingegangen, ist aber in unserem Bereich leider nicht richtig.

Seit dem 15.08.2022 haben wir unsere Kommunikationsstruktur zur besseren Bearbeitung Ihrer immobilienbezogenen Anliegen angepasst. Darüber hinaus sind uns Datenschutz und IT – Sicherheit sehr wichtig.

Um Ihre Anfrage bearbeiten zu können, bitten wir Sie, sich [direkt an das zuständige Bearbeitungsteam](#) zu wenden.

Die Kontaktdaten finden Sie je nach Bundesland unter den folgenden Weblinks:

- Für Bau- und Planungsvorhaben auf oder in der Nähe von Bahnflächen und Bahnanlagen, wie z.B. Bauanträge oder Beteiligungsverfahren, besuchen Sie bitte diese Internetseite: www.deutschebahn.com/Baurechtsverfahren
- Wenn Sie Fragen zu Kabeln und Leitungen haben, finden Sie alle Informationen unter: [www.deutschebahn.com/Kabel und Leitungsanfragen](http://www.deutschebahn.com/Kabel_und_Leitungsanfragen)

Unser Ziel ist es, Ihre Anfragen so schnell wie möglich zu bearbeiten. Indem Sie sich direkt an das zuständige Bearbeitungsteam wenden, können wir Ihnen effizient helfen.

Vorgangsbezogene Übermittlungen anderer Anfragen und Unterlagen rund um das Thema Immobilien der Deutsche Bahn AG wickeln Sie bitte über das Kontaktformular auf unseren Geschäftsseiten ab.

Link Kontaktformular: <https://db.de/immobilienanfrage>

Ihre Mail wurde dem zuständigen Fachbereich weitergeleitet. Bitte nutzen Sie für Ihre nächste Kontaktaufnahme den Link fürs Kontaktformular.

Für Ihre Unterstützung vielen Dank im Voraus.

Mit freundlichen Grüßen

i.A. Thomas Nitsch

Verkauf Immobilien Team I, CR.R O31

Deutsche Bahn AG

Hammerbrookstr. 44, 20097 Hamburg

Tel. +49 40 3918 3076, intern 9303076

Mobil: 016097467222

MS Teams: [Chat](#) | [Call](#)

Unsere Immobilien im Internet:

<https://www.bahnliegenschaften.de/auktionsalarm.xhtml> - Keine Immobilienauktion mehr verpassen: Abonnieren Sie unseren Auktionsalarm.

www.deutschebahn.com/immobilien - Alle aktuellen DB-Immobilienangebote: Der Online-Marktplatz für Immobilien der Deutschen Bahn AG.

Der DB-Konzern im Internet >> <http://www.deutschebahn.com>

--- Bitte denken Sie an die Umwelt, bevor Sie diese E-Mail ausdrucken. ---

Von: Info NWP <info@nwp-ol.de>

Gesendet: Donnerstag, 25. Januar 2024 08:15

An: Oldenburg-wilhelmshaven@arbeitsagentur.de; fremdplanung@avacon.de; BAIUDBwToeB@bundeswehr.org; TOEB.NI@bundesimmobilien.de; bpold.hannover@polizei.bund.de; Immobilien.Nord <Immobilien.Nord@deutschebahn.com>; pti-23.ti-nl-nord-bauleitplanung@telekom.de; Sb1-han@eba.bund.de; wientzek@wabo-brake.de; kirchenbuero.ganderkesee@kirche-oldenburg.de; maike.heuer@kirche-oldenburg.de; info@kirche-oldenburg.de; info@ewe-netz.de; ToeB-Verfahren@ewe-netz.de; Netzauskunft@gtg-nord.de; gemeinde@berne.de; gemeinde.doetlingen@doetlingen.de; bgm.drube@groß-ippener.de <bgm.drube@gross-ippener.de>; gemeinde.hatten@hatten.de; Gemeinde.Hude@hude.de; gemeinde@lemwerder.de; buergermeister@prinzhoefte.de; info@lea-niedersachsen.de; Frank.scheper@Glasfaser-Nordwest.de; info@hwk-oldenburg.de; poststelle.hza-oldenburg@zoll.bund.de; info@hunte-wasseracht.de; pfarramt@marienportal.de; toeb@kommunalverbund.de; Andreas.Janke@nlbl.niedersachsen.de; info@lsvg.de; Marcel.Kupczyk@oldenburg-kreis.de; bst.oldenburg-sued@lwk-niedersachsen.de; kbd-einsatz@lgl.niedersachsen.de; postfach-ol-clp@lgl.niedersachsen.de; katasteramt-del@lgl.niedersachsen.de; toeb-beteiligung@lbeg.niedersachsen.de; jana.fries@nld.niedersachsen.de; poststelle@laves.niedersachsen.de; poststelle-ol@nlstbv.niedersachsen.de; poststelle@nlstbv.niedersachsen.de; luftverkehr@nlstbv.niedersachsen.de; Poststelle@nfa-ahlhorn.niedersachsen.de; poststelle@mu.niedersachsen.de; poststelle@mw.niedersachsen.de; info@nports.de; Poststelle@nlwkn-bra.niedersachsen.de; matthias.stoever@ochtumverband.de; bauleitplanung@oldenburg.ihk.de; stellungnahmen-toeb@oovv.de; verkehr@pi-del.polizei.niedersachsen.de; Gemeinde@Harpstedt.de; TOEB-Nachbarn@bau.bremen.de; adr@wah.bremen.de; juergen.luedtke@gmx.net; poststelle@gaa-ol.niedersachsen.de; Poststelle@sb-emw.niedersachsen.de; stadtplanung2@delmenhorst.de; info@stadtwerkegruppe-del.de; bauleitplanung@vbn.de; behrmann@vbn.de; pl_ne3_leer@kabeldeutschland.de; wsa-weser-jade-nordsee@wsv.bund.de; info@zvbn.de

Betreff: TOEB-Beteiligung _ BP 272 und FNP 138 _ Gemeinde Ganderkesee

Sie erhalten nicht oft eine E-Mail von info@nwp-ol.de. [Erfahren Sie, warum dies wichtig ist](#)

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Auftrag der Gemeinde Ganderkesee beteiligen wir Sie an den Verfahren gemäß § 4 (2) BauGB der **138. Änderung des Flächennutzungsplanes** und des **Bebauungsplanes Nr. 272** „Neuenlande – Kreyenhooper Straße, Warrelmannsweg, Auf der Toppheide“.

Folgende Dateien im pdf-Format werden mit dieser E-Mail versandt:

- **Anschreiben**
- **Liste der beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange**

Zum Betrachten der PDF-Dateien benötigen Sie das kostenlose Programm AcrobatReader von Adobe (<http://www.adobe.de>) oder eine vergleichbare Software eines anderen Anbieters.

Sollten Sie Probleme mit den Dateien oder noch Fragen haben, wenden Sie sich bitte telefonisch an:

NWP Planungsgesellschaft mbH – Frau Spille, Telefon 0441-97174-27

oder senden Sie eine E-Mail an s.spille@nwp-ol.de

Mit freundlichen Grüßen

i.A. Anja Gorath

Durchwahl: 0441/97174-0

NWP Planungsgesellschaft mbH

Escherweg 1
26121 Oldenburg
Tel. (0441) 97174-0
Fax (0441) 97174-73
Web <https://www.nwp-ol.de>
Datenschutz <https://www.nwp-ol.de/Datenschutzerklaerung/>

Geschäftsführer:
Thomas Aufleger, Elisabeth Ferus
Diedrich Jansen, Lukas Krönert
Michael Meier, Johannes Ramsauer
Amtsgericht Oldenburg - HRB 2104
USt.-Id.-Nr. DE 117 474 502

<https://www.par-is.de>, die Online-Plattform für
Beteiligungsverfahren in der Bauleitplanung



[Pflichtangaben anzeigen](#)

Nähere Informationen zur Datenverarbeitung im DB-Konzern finden Sie hier:
<https://www.deutschebahn.com/de/konzern/datenschutz>



Deutsche Telekom Technik GmbH, Arenskule 10, 21339 Lüneburg

NWP Planungsgesellschaft mbH
Postfach 5335
26043 Oldenburg

Klaus Spiller | PTI 23 – Betrieb 1
+49 4131 282-183 | Klaus.Spiller@telekom.de
26. Januar 2024 | Ihr Zeichen: Ta/SSp/Go

Gemeinde Ganderkesee

138. Änderung des Flächennutzungsplanes und

Bebauungsplan Nr. 272 Neuenlande-Kreyenhooper Straße, Warrelmannsweg, Auf der Toppheide“

hier: Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB und Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 (2) BauGB

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Telekom Deutschland GmbH (nachfolgend Telekom genannt) - als Netzeigentümerin und Nutzungsberechtigte i. S. v. § 125 Abs. 1 TKG - hat die Deutsche Telekom Technik GmbH beauftragt und bevollmächtigt, alle Rechte und Pflichten der Wegesicherung wahrzunehmen sowie alle Planverfahren Dritter entgegenzunehmen und dementsprechend die erforderlichen Stellungnahmen abzugeben. Zu der o. g. Planung nehmen wir wie folgt Stellung:

Für den rechtzeitigen Ausbau des Telekommunikationsnetzes sowie die Koordinierung mit dem Straßenbau und den Baumaßnahmen der anderen Leitungsträger ist es notwendig, dass Beginn und Ablauf der Erschließungsmaßnahmen im Bebauungsplangebiet der Deutschen Telekom Technik GmbH so früh wie möglich, mindestens 4 Monate vor Baubeginn, schriftlich angezeigt werden.

Vor der tatsächlichen Durchführung eines Ausbaus des Gebietes wird von uns eine Prüfung bezüglich einer Ausbauentscheidung veranlasst.

Erst nach Abschluss der Prüfung können wir eine Aussage treffen, ob wir dort ausbauen und mit welchem Medium.

Für weitere Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüße

i.A. 

Klaus Spiller

Anja Gorath

Von: Info NWP
Gesendet: Montag, 29. Januar 2024 09:04
An: Susanne Spille
Betreff: WG: TOEB-Beteiligung _ BP 272 und FNP 138 _ Gemeinde Ganderkesee, Stellungnahme EWE NETZ GmbH 2024-5167 ID[|#1695324880#69380841#79201a8#|]

Von: ToeB-Verfahren@ewe-netz.de <ToeB-Verfahren@ewe-netz.de>
Gesendet: Montag, 29. Januar 2024 08:24
An: Info NWP <info@nwp-ol.de>
Betreff: AW: TOEB-Beteiligung _ BP 272 und FNP 138 _ Gemeinde Ganderkesee, Stellungnahme EWE NETZ GmbH 2024-5167 ID[|#1695324880#69380841#79201a8#|]

Guten Tag,

vielen Dank für die Beteiligung unseres Hauses als Träger öffentlicher Belange.

Im Plangebiet bzw. in unmittelbarer Nähe zum Plangebiet befinden sich Versorgungsleitungen und/oder Anlagen der EWE NETZ GmbH.

Diese Leitungen und Anlagen sind in ihren Trassen (Lage) und Standorten (Bestand) grundsätzlich zu erhalten und dürfen weder beschädigt, überbaut, überpflanzt oder anderweitig gefährdet werden. Bitte stellen Sie sicher, dass diese Leitungen und Anlagen durch Ihr Vorhaben weder technisch noch rechtlich beeinträchtigt werden.

Sollte sich durch Ihr Vorhaben die Notwendigkeit einer Anpassung unserer Anlagen, wie z.B. Änderungen, Beseitigung, Neuherstellung der Anlagen an einem anderen Ort (Versetzung) oder anderer Betriebsarbeiten ergeben, gelten dafür die gesetzlichen Vorgaben und die anerkannten Regeln der Technik. Für die gegebenenfalls notwendige Erschließung des Plan- oder Baugebietes mit Versorgungsleitungen und Anlagen durch EWE NETZ planen Sie bitte einen Versorgungstreifen bzw. -korridore für z.B. Telekommunikationslinien und Elektrizitätsleitungen gemäß DIN 1998 von mindestens 2,2 m mit ein. Weiterhin kann für die Stromversorgung von Baugebieten o. Ä. zusätzlich die Installation einer Trafostation erforderlich sein. Für die Auswahl eines geeigneten Stationsplatzes (ca. 6m x 5m) möchten wir Sie bitten, uns in weitere Planungen frühzeitig mit einzubinden. Für einen eventuell später steigenden Leistungsbedarf könnte ein weiterer Stationsplatz und Leitungsverlegungen in den Versorgungstreifen erforderlich werden. Wir bitten Sie, dass bei Ihren Planungen ebenfalls zu berücksichtigen. Bitte informieren Sie uns zudem, wenn ein wärmetechnisches Versorgungskonzept umgesetzt werden soll. Die Kosten der Anpassungen bzw. der Betriebsarbeiten sind von dem Vorhabenträger vollständig zu tragen und der EWE NETZ GmbH zu erstatten, es sei denn der Vorhabenträger und die EWE NETZ GmbH haben eine anderslautende Kostentragung vertraglich geregelt.

Die EWE NETZ GmbH hat keine weiteren Bedenken oder Anregungen vorzubringen.

Wir bitten Sie, uns auch in die weiteren Planungen einzubeziehen und uns frühzeitig zu beteiligen. Dies gilt auch für den Fall der Erschließung des Plangebietes mit Versorgungsleitungen durch EWE NETZ GmbH, denn hierfür sind beispielsweise Lage und Nutzung der Versorgungsleitung und die sich daraus ableitenden wirtschaftlichen Bedingungen wesentliche Faktoren.

Damit die Planung Ihres Baugebietes durch uns erfolgen kann, teilen Sie uns bitte die dafür notwendigen Informationen über den folgenden Link mit:

<https://www.ewe-netz.de/kommunen/service/neubaugebieterschliessung>

In der Laufzeit Ihres Verfahrens kann sich unser Leitungs- und Anlagenbestand ändern.

Damit es nicht zu Entscheidungen auf Grundlage eines veralteten Planwerkes kommt, nutzen Sie dafür bitte unsere aktuelle Leitungs- und Anlagenauskunft. Auf unserer Internetseite der EWE NETZ GmbH können Sie sich jederzeit nach einer erfolgreichen Registrierung auf unserem modernen Planauskunftsportal über die konkrete Art und Lage unserer zu berücksichtigenden Anlagen informieren:

<https://www.ewe-netz.de/geschaeftskunden/service/leitungsplaene-abrufen>

Unsere Kontaktdaten haben sich geändert!

Ab sofort erreichen Sie unsere Fachabteilung für "Träger öffentlicher Belange" ausschließlich unter folgender eigenständiger E-Mailadresse:

ToeB-Verfahren@ewe-netz.de

Ändern Sie zudem, falls noch nicht geschehen, unsere postalische Anschrift wie folgt:

EWE NETZ GmbH
GE-AS Leitungsrechte
Cloppenburger Straße 302
26133 Oldenburg

Haben Sie weitere Fragen? Sie erreichen Ihren Ansprechpartner Katja Mesch unter der folgenden Rufnummer: 0151-74493155.

Freundliche Grüße

Ihr EWE NETZ-Team

Katja Mesch

EWE NETZ GmbH

Cloppenburger Straße 302
26133 Oldenburg

E-Mail: ToeB-Verfahren@ewe-netz.de

Internet: www.ewe-netz.de

Handelsregister Amtsgericht Oldenburg HRB 5236
Vorsitzender des Aufsichtsrates: Dr. Urban Keussen
Geschäftsführung: Torsten Maus (Vorsitzender) Jörn Machheit

---- Ursprüngliche Nachricht ----

Von: Info NWP <info@nwp-ol.de>

Empfangen: 25.01.2024, 08:17

An: "Oldenburg-wilhelmshaven@arbeitsagentur.de" <Oldenburg-wilhelmshaven@arbeitsagentur.de>;

"fremdplanung@avacon.de" <fremdplanung@avacon.de>; "BAIUDBwToeB@bundeswehr.org"

<BAIUDBwToeB@bundeswehr.org>; "TOEB.NI@bundesimmobilien.de" <TOEB.NI@bundesimmobilien.de>;

"bpold.hannover@polizei.bund.de" <bpold.hannover@polizei.bund.de>;

"immobilien.nord@deutschebahn.com" <immobilien.nord@deutschebahn.com>; "[2](mailto:pti-23.ti-nl-nord-</p></div><div data-bbox=)

bauleitplanung@telekom.de" <pti-23.ti-nl-nord-bauleitplanung@telekom.de>; "Sb1-han@eba.bund.de" <Sb1-han@eba.bund.de>; "wientzek@wabo-brake.de" <wientzek@wabo-brake.de>; "kirchenbuero.ganderkesee@kirche-oldenburg.de" <kirchenbuero.ganderkesee@kirche-oldenburg.de>; "maike.heuer@kirche-oldenburg.de" <maike.heuer@kirche-oldenburg.de>; "info@kirche-oldenburg.de" <info@kirche-oldenburg.de>; "info@ewe-netz.de" <info@ewe-netz.de>; "ToeB-Verfahren@ewe-netz.de" <ToeB-Verfahren@ewe-netz.de>; "Netzauskunft@gtg-nord.de" <Netzauskunft@gtg-nord.de>; "gemeinde@berne.de" <gemeinde@berne.de>; "gemeinde.doetlingen@doetlingen.de" <gemeinde.doetlingen@doetlingen.de>; "bgm.drube@gross-ippener.de" <bgm.drube@gross-ippener.de>; "gemeinde.hatten@hatten.de" <gemeinde.hatten@hatten.de>; "Gemeinde.Hude@hude.de" <Gemeinde.Hude@hude.de>; "gemeinde@lemwerder.de" <gemeinde@lemwerder.de>; "buergermeister@prinzhoefte.de" <buergermeister@prinzhoefte.de>; "info@lea-niedersachsen.de" <info@lea-niedersachsen.de>; "Frank.scheper@Glasfaser-Nordwest.de" <Frank.scheper@Glasfaser-Nordwest.de>; "info@hwk-oldenburg.de" <info@hwk-oldenburg.de>; "poststelle.hza-oldenburg@zoll.bund.de" <poststelle.hza-oldenburg@zoll.bund.de>; "info@hunte-wasseracht.de" <info@hunte-wasseracht.de>; "pfarramt@marienportal.de" <pfarramt@marienportal.de>; "toeb@kommunalverbund.de" <toeb@kommunalverbund.de>; "Andreas.Janke@nlbl.niedersachsen.de" <Andreas.Janke@nlbl.niedersachsen.de>; "info@lsvg.de" <info@lsvg.de>; "Marcel.Kupczyk@oldenburg-kreis.de" <Marcel.Kupczyk@oldenburg-kreis.de>; "bst.oldenburg-sued@lwk-niedersachsen.de" <bst.oldenburg-sued@lwk-niedersachsen.de>; "kbd-einsatz@lgl.niedersachsen.de" <kbd-einsatz@lgl.niedersachsen.de>; "postfach-ol-clp@lgl.niedersachsen.de" <postfach-ol-clp@lgl.niedersachsen.de>; "katasteramt-del@lgl.niedersachsen.de" <katasteramt-del@lgl.niedersachsen.de>; "toeb-beteiligung@lbeg.niedersachsen.de" <toeb-beteiligung@lbeg.niedersachsen.de>; "jana.fries@nld.niedersachsen.de" <jana.fries@nld.niedersachsen.de>; "poststelle@laves.niedersachsen.de" <poststelle@laves.niedersachsen.de>; "poststelle-ol@nlstbv.niedersachsen.de" <poststelle-ol@nlstbv.niedersachsen.de>; "poststelle@nlstbv.niedersachsen.de" <poststelle@nlstbv.niedersachsen.de>; "luftverkehr@nlstbv.niedersachsen.de" <luftverkehr@nlstbv.niedersachsen.de>; "Poststelle@nfa-ahlhorn.niedersachsen.de" <Poststelle@nfa-ahlhorn.niedersachsen.de>; "poststelle@mu.niedersachsen.de" <poststelle@mu.niedersachsen.de>; "poststelle@mw.niedersachsen.de" <poststelle@mw.niedersachsen.de>; "info@nports.de" <info@nports.de>; "Poststelle@nlwkn-bra.niedersachsen.de" <Poststelle@nlwkn-bra.niedersachsen.de>; "matthias.stoever@ochtumverband.de" <matthias.stoever@ochtumverband.de>; "bauleitplanung@oldenburg.ihk.de" <bauleitplanung@oldenburg.ihk.de>; "stellungnahmen-toeb@oowv.de" <stellungnahmen-toeb@oowv.de>; "verkehr@pi-del.polizei.niedersachsen.de" <verkehr@pi-del.polizei.niedersachsen.de>; "Gemeinde@Harpstedt.de" <Gemeinde@Harpstedt.de>; "TOEB-Nachbarn@bau.bremen.de" <TOEB-Nachbarn@bau.bremen.de>; "adr@wah.bremen.de" <adr@wah.bremen.de>; "juergen.luedtke@gmx.net" <juergen.luedtke@gmx.net>; "poststelle@gaa-ol.niedersachsen.de" <poststelle@gaa-ol.niedersachsen.de>; "Poststelle@sb-emw.niedersachsen.de" <Poststelle@sb-emw.niedersachsen.de>; "stadtplanung2@delmenhorst.de" <stadtplanung2@delmenhorst.de>; "info@stadtwerkegruppe-del.de" <info@stadtwerkegruppe-del.de>; "bauleitplanung@vbn.de" <bauleitplanung@vbn.de>; "behrmann@vbn.de" <behrmann@vbn.de>; "pl_ne3_leer@kabeldeutschland.de" <pl_ne3_leer@kabeldeutschland.de>; "wsa-weser-jade-nordsee@wsv.bund.de" <wsa-weser-jade-nordsee@wsv.bund.de>; "info@zvbn.de" <info@zvbn.de>

Betreff: TOEB-Beteiligung _ BP 272 und FNP 138 _ Gemeinde Ganderkesee

> Sehr geehrte Damen und Herren,

>

> im Auftrag der Gemeinde Ganderkesee beteiligen wir Sie an den Verfahren gemäß § 4 (2) BauGB der 138. Änderung des Flächennutzungsplanes und des Bebauungsplanes Nr. 272 "Neuenlande – Kreyenhooper Straße, Warrelmannsweg, Auf der Toppheide".

>

> Folgende Dateien im pdf-Format werden mit dieser E-Mail versandt:

>

> - Anschreiben

- > - Liste der beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange
- >
- >
- >
- > Zum Betrachten der PDF-Dateien benötigen Sie das kostenlose Programm AcrobatReader von Adobe (<http://www.adobe.de>) oder eine vergleichbare Software eines anderen Anbieters.
- >
- > Sollten Sie Probleme mit den Dateien oder noch Fragen haben, wenden Sie sich bitte telefonisch an:
- >
- > NWP Planungsgesellschaft mbH – Frau Spille, Telefon 0441-97174-27
- >
- > oder senden Sie eine E-Mail an s.spille@nwp-ol.de
- >
- >
- >
- > Mit freundlichen Grüßen
- >
- > i.A. Anja Gorath
- >
- >
- >
- >
- > Durchwahl: 0441/97174-0
- >
- >
- >
- > NWP Planungsgesellschaft mbH
- >
- > Escherweg 1
- > 26121 Oldenburg
- > Tel. (0441) 97174-0
- > Fax (0441) 97174-73
- > Web <https://www.nwp-ol.de>
- > Datenschutz <https://www.nwp-ol.de/Datenschutzerklaerung/>
- >
- > Geschäftsführer:
- > Thomas Aufleger, Elisabeth Ferus
- > Diedrich Janssen, Lukas Krönert
- > Michael Meier, Johannes Ramsauer
- > Amtsgericht Oldenburg - HRB 2104
- > USt.-Id.-Nr. DE 117 474 502
- >
- > <https://www.par-is.de>, die Online-Plattform für
- > Beteiligungsverfahren in der Bauleitplanung

Anja Gorath

Von: Planungsbeteiligung Gemeinde Ganderkesee
<noreply@mail6.planungsbeteiligung.de>
Gesendet: Donnerstag, 22. Februar 2024 16:26
An: M.Eggers@ganderkesee.de
Cc: Susanne Spille; m.eggers@ganderkesee.de
Betreff: Stellungnahme zum Planfall Bebauungsplan Nr. 272 (Reg.-Nr. 765)

Folgende Stellungnahme zum Planfall "Bebauungsplan Nr. 272" ist am 22.02.2024 eingegangen:

Registriernummer: 765

Anrede: Herr
Name: Uwe Kläner
Strasse: Hauptstraße 26
PLZ/Ort: 27801 Dötlingen
Land: Deutschland

eMail: uwe.klaener@doetlingen.de
Telefon: 04432/950-132

Stellungnahme:
Seitens der Gemeinde Dötlingen bestehen keine Bedenken. Anregungen werden nicht vorgebracht.

Anja Gorath

Von: Planungsbeteiligung Gemeinde Ganderkesee
<noreply@mail6.planungsbeteiligung.de>
Gesendet: Donnerstag, 22. Februar 2024 16:21
An: M.Eggers@ganderkesee.de
Cc: Susanne Spille; m.eggers@ganderkesee.de
Betreff: Stellungnahme zum Planfall 138. Änderung des Flächennutzungsplanes
(Reg.-Nr. 764)

Folgende Stellungnahme zum Planfall "138. Änderung des Flächennutzungsplanes" ist am 22.02.2024 eingegangen:

Registriernummer: 764

Anrede: Frau
Name: Uwe Kläner
Strasse: Hauptstraße 26
PLZ/Ort: 27801 Dötlingen
Land: Deutschland

eMail: uwe.klaener@doetlingen.de
Telefon: 04432/950-132

Stellungnahme:
Seitens der Gemeinde Dötlingen bestehen keine Bedenken. Anregungen werden nicht vorgebracht.

Anja Gorath

Von: Netzauskunft <Netzauskunft@gtg-nord.de>
Gesendet: Freitag, 26. Januar 2024 11:13
An: Susanne Spille
Betreff: WG: Stellungnahme TOEB-Beteiligung _ BP 272 und FNP 138 _ Gemeinde Ganderkesee
Anlagen: Verteilerliste Ganderkesee BP 272 + FNP 138.pdf; Anschreiben_FNP 138 + BP 272-Auslegung (002).pdf

Sehr geehrte Damen und Herren,

vielen Dank für die uns zur Verfügung gestellten Unterlagen.

Nach unserer Prüfung befinden sich in diesem Bereich keine Erdgas- Hochdruckleitung der Gastransport Nord GmbH. Weiterhin haben wir keine Anregungen und Bedenken.

Aufgrund der Nichtbetroffenheit bitten wir für [dieses laufende Verfahren](#) aus der Beteiligung genommen zu werden.

Erfolgt die Nichtbetroffenheitsfeststellung bereits bei der „frühzeitigen Ausschreibung Träger öffentlicher Belange“ nach § 4 (1) oder § 13, bitten wir für [weitere Anschreiben dieses Verfahrens](#), z. B. die „öffentliche Ausschreibung“ nach § 4 (2), aus der Beteiligung genommen zu werden.

Freundliche Grüße

Anja Hauerken

Netztechnik / Planung / Dokumentation

Telefon: +49 (0) 441 20980-260

Telefax: +49 (0) 441 20980-109

E-Mail: netzauskunft@gtg-nord.de

Gastransport Nord GmbH

Cloppenburger Straße 363

26133 Oldenburg

E-Mail: info@gtg-nord.de

Internet: www.gtg-nord.de

Handelsregister Amtsgericht Oldenburg HRB 206561

Vorsitzender des Aufsichtsrates: Dr. Urban Keussen

Geschäftsführung: Dr. Tim Olbricht

Von: Info NWP <info@nwp-ol.de>

Gesendet: Donnerstag, 25. Januar 2024 08:15

An: Oldenburg-wilhelmshaven@arbeitsagentur.de; fremdplanung@avacon.de; BAIUDBwToeB@bundeswehr.org;

TOEB.NI@bundesimmobilien.de; bpold.hannover@polizei.bund.de; immobilien.nord@deutschebahn.com; pti-23.ti-nl-nord-bauleitplanung@telekom.de; Sb1-han@eba.bund.de; wientzek@wabo-brake.de; kirchenbuero.ganderkesee@kirche-oldenburg.de; maike.heuer@kirche-oldenburg.de; info@kirche-oldenburg.de; info@ewe-netz.de; ToeB-Verfahren@ewe-netz.de; Netzauskunft <Netzauskunft@gtg-nord.de>; gemeinde@berne.de; gemeinde.doetlingen@doetlingen.de; bgm.drube@groß-ippener.de <bgm.drube@gross-ippener.de>; gemeinde.hatten@hatten.de; Gemeinde.Hude@hude.de; gemeinde@lemwerder.de; buergermeister@prinzhoeft.de; info@lea-niedersachsen.de; Frank.scheper@Glasfaser-Nordwest.de; info@hwk-oldenburg.de; poststelle.hza-oldenburg@zoll.bund.de; info@hunte-wasseracht.de; pfarramt@marienportal.de; toeb@kommunalverbund.de; Andreas.Janke@nlbl.niedersachsen.de; info@lsvg.de; Marcel.Kupczyk@oldenburg-kreis.de; bst.oldenburg-sued@lwk-niedersachsen.de; kbd-einsatz@lgl.niedersachsen.de; postfach-ol-clp@lgl.niedersachsen.de; katasteramt-del@lgl.niedersachsen.de; toeb-beteiligung@lbeg.niedersachsen.de; jana.fries@nld.niedersachsen.de; poststelle@laves.niedersachsen.de; poststelle-ol@nlstbv.niedersachsen.de; poststelle@nlstbv.niedersachsen.de; luftverkehr@nlstbv.niedersachsen.de; Poststelle@nfa-ahlhorn.niedersachsen.de; poststelle@mu.niedersachsen.de; poststelle@mw.niedersachsen.de; info@nports.de; Poststelle@nlwkn-bra.niedersachsen.de; matthias.stoever@ochtumverband.de; bauleitplanung@oldenburg.ihk.de; stellungnahmen-toeb@oovv.de; verkehr@pi-del.polizei.niedersachsen.de; Gemeinde@Harpstedt.de; TOEB-Nachbarn@bau.bremen.de; adr@wah.bremen.de; juergen.luedtke@gmx.net; poststelle@gaa-ol.niedersachsen.de; Poststelle@sb-emw.niedersachsen.de; stadtplanung2@delmenhorst.de; info@stadtwerkegruppe-del.de; bauleitplanung@vbn.de; behrmann@vbn.de; pl_ne3_leer@kabeldeutschland.de; wsa-weser-jade-nordsee@wsv.bund.de; info@zvbn.de

Betreff: TOEB-Beteiligung _ BP 272 und FNP 138 _ Gemeinde Ganderkesee

Sie erhalten nicht oft eine E-Mail von info@nwp-ol.de. [Erfahren Sie, warum dies wichtig ist](#)

WARNUNG: Externe E-Mail. Vorsicht bei Anhängen, Links und Antworten.

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Auftrag der Gemeinde Ganderkesee beteiligen wir Sie an den Verfahren gemäß § 4 (2) BauGB der **138. Änderung des Flächennutzungsplanes** und des **Bebauungsplanes Nr. 272** „Neuenlande – Kreyenhooper Straße, Warrelmannsweg, Auf der Toppheide“.

Folgende Dateien im pdf-Format werden mit dieser E-Mail versandt:

- **Anschreiben**
- **Liste der beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange**

Zum Betrachten der PDF-Dateien benötigen Sie das kostenlose Programm AcrobatReader von Adobe (<http://www.adobe.de>) oder eine vergleichbare Software eines anderen Anbieters.

Sollten Sie Probleme mit den Dateien oder noch Fragen haben, wenden Sie sich bitte telefonisch an:

NWP Planungsgesellschaft mbH – Frau Spille, Telefon 0441-97174-27

oder senden Sie eine E-Mail an s.spille@nwp-ol.de

Mit freundlichen Grüßen

i.A. Anja Gorath

Durchwahl: 0441/97174-0

NWP Planungsgesellschaft mbH

Escherweg 1
26121 Oldenburg
Tel. (0441) 97174-0
Fax (0441) 97174-73
Web <https://www.nwp-ol.de>
Datenschutz <https://www.nwp-ol.de/Datenschutzerklaerung/>

Geschäftsführer:
Thomas Aufleger, Elisabeth Ferus
Diedrich Janssen, Lukas Krönert
Michael Meier, Johannes Ramsauer
Amtsgericht Oldenburg - HRB 2104
USt.-Id.-Nr. DE 117 474 502

<https://www.par-is.de>, die Online-Plattform für
Beteiligungsverfahren in der Bauleitplanung



Anja Gorath

Von: Krzefski, Christian <Christian.Krzefski@marienportal.de>
Gesendet: Donnerstag, 8. Februar 2024 08:18
An: Susanne Spille
Betreff: WG: WG: TOEB-Beteiligung _ BP 272 und FNP 138 _ Gemeinde Ganderkesee

Sehr geehrte Damen und Herren,

für die Beteiligung der katholischen Kirchengemeinde St. Marien Delmenhorst als Träger öffentlicher Belange im Aufstellungsverfahren der 138. Flächennutzungsplanänderung und des Bebauungsplanes Nr. 272 der Gemeinde Ganderkesee bedanke ich mich.

Eine Äußerung zu den im Rahmen des Beteiligungsverfahrens bereitgestellten Unterlagen habe ich jedoch nicht vorzubringen.

Mit freundlichen Grüßen

Christian Krzefski

christian.krzefski@marienportal.de
www.st-marien-delmenhorst.de

Tel: 04221 – 586 66 90



Kath. Kirchengemeinde St. Marien Delmenhorst
Louisenstr. 22
27749 Delmenhorst

Betreff: TOEB-Beteiligung _ BP 272 und FNP 138 _ Gemeinde Ganderkesee

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Auftrag der Gemeinde Ganderkesee beteiligen wir Sie an den Verfahren gemäß § 4 (2) BauGB der **138. Änderung des Flächennutzungsplanes** und des **Bebauungsplanes Nr. 272** „Neuenlande – Kreyenhooper Straße, Warrelmannsweg, Auf der Toppheide“.

Folgende Dateien im pdf-Format werden mit dieser E-Mail versandt:

1. **Anschreiben**
2. **Liste der beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange**

Zum Betrachten der PDF-Dateien benötigen Sie das kostenlose Programm AcrobatReader von Adobe (<http://www.adobe.de>) oder eine vergleichbare Software eines anderen Anbieters.

Sollten Sie Probleme mit den Dateien oder noch Fragen haben, wenden Sie sich bitte telefonisch an:

NWP Planungsgesellschaft mbH – Frau Spille, Telefon 0441-97174-27

oder senden Sie eine E-Mail an s.spille@nwp-ol.de

Mit freundlichen Grüßen

i.A. Anja Gorath

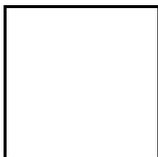
Durchwahl: 0441/97174-0

NWP Planungsgesellschaft mbH

Escherweg 1
26121 Oldenburg
Tel. (0441) 97174-0
Fax (0441) 97174-73
Web <https://www.nwp-ol.de>
Datenschutz <https://www.nwp-ol.de/Datenschutzerklaerung/>

Geschäftsführer:
Thomas Aufleger, Elisabeth Ferus
Diedrich Janssen, Lukas Krönert
Michael Meier, Johannes Ramsauer
Amtsgericht Oldenburg - HRB 2104
USt.-Id.-Nr. DE 117 474 502

<https://www.par-is.de>, die Online-Plattform für
Beteiligungsverfahren in der Bauleitplanung



--
Peter Meyer
Frühlingsweg 42
27751 Delmenhorst
Tel.: 04221 / 74809
Mobil: 0172 / 4298498
peter.meyer-58@t-online.de

Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr
Geschäftsbereich Oldenburg, Kaiserstraße 27, 26122 Oldenburg

NWP Planungsgesellschaft mbH
Escherweg 1

26121 Oldenburg

Bearbeitet von:

Herr Piepersjohanns

E-Mail:

Stefan.Piepersjohanns@nlstbv.niedersachsen.de

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom
24.01.2024

Mein Zeichen (Bei Antwort angeben)
21/21101 138 FNPÄ
21/21102, BPlan 272

Durchwahl (04 41) 21 81-
164

Oldenburg
26.02.2024

**Bauleitplanung der Gemeinde Ganderkesee
138. Änderung des Flächennutzungsplanes und Aufstellung des
Bebauungsplanes Nr. 272 „Neuenlande - Kreyenhooper Straße, Warrelmannsweg,
Auf der Toppheide“**

hier: Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4
Abs. 2 BauGB und Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB

Sehr geehrte Damen und Herren,

der angezeigte Bebauungsplan Nr. 272 liegt nördlich und südlich an der Kreisstraße 229 „Kreyenhooper Straße“ außerhalb einer gem. § 4 (2) NStrG festgesetzten Ortsdurchfahrt. Die o. g. Bauleitplanung dient der Schaffung der planrechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung von Wohngebäuden. Die Erschließung erfolgt über die Gemeindestraße „Warrelmannsweg“ und „Auf der Toppheide“.

Der Landkreis Oldenburg ist, vertreten durch die Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr - Geschäftsbereich Oldenburg (NLStBV - OL), als Straßenbaulastträger der K 229 „Kreyenhooper Straße“ betroffen.

Folgendes ist zu beachten bei der Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 272 „Neuenlande - Kreyenhooper Straße, Warrelmannsweg, Auf der Toppheide“:

Es sind keine Anmerkungen oder Hinweise vorzutragen.

Ich bitte nach Abschluss des Verfahrens unter Bezug auf Ziffer 38.2 der Verwaltungsvorschriften zum BauGB um Übersendung von zwei Ablichtungen der gültigen Bauleitplanung einschließlich Begründung.

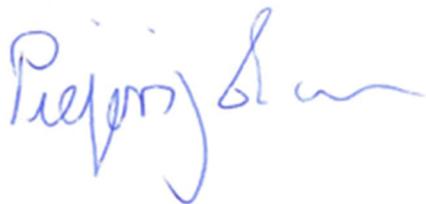
Dienstgebäude
Kaiserstraße 27
26122 Oldenburg

Besuchszeiten
Mo. - Do. 9 - 15 Uhr
Fr. 9 - 12 Uhr

Telefon
0441 2181-0
Telefax
0441 2181-222

E-Mail
Poststelle-ol@nlstbv.niedersachsen.de
Internet
www.strassenbau.niedersachsen.de

Mit freundlichem Gruß
Im Auftrage

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Piepersjohanns', with a long horizontal flourish extending to the right.

Piepersjohanns

Dienstgebäude
Kaiserstraße 27
26122 Oldenburg

Besuchszeiten
Mo. - Do. 9 - 15 Uhr
Fr. 9 - 12 Uhr

Telefon
0441 2181-0
Telefax
0441 2181-222

E-Mail
Poststelle-ol@nlstbv.niedersachsen.de
Internet
www.strassenbau.niedersachsen.de

Anja Gorath

Von: Goth, Karin (NLSTBV) <Karin.Goth@nlstbv.niedersachsen.de>
Gesendet: Montag, 29. Januar 2024 14:35
An: Susanne Spille
Betreff: Bauleitplanung; 138. Änderung F-Plan und B-Plan Nr. 272 "Neuenlande-Kreyenhooper Straße, Warrelmannsweg, Auf der Toppheide"

Sehr geehrte Frau Spille,

gegen die vorgenannte Bauleitplanung bestehen aufgrund der von meiner Behörde wahrzunehmenden luftverkehrsrechtlichen Belange keine Bedenken.

Belange der militärischen Luftfahrt bleiben unberührt. Diese werden vom Bundesamt für Infrastruktur, Umweltschutz und Dienstleistungen der Bundeswehr, Fontainengraben 200, 53123 Bonn, wahrgenommen.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrage

Karin Goth
Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr
Zentraler Geschäftsbereich 4
Dezernat 42 Luftverkehr, Standort Oldenburg

Postanschrift:
Göttinger Chaussee 76 A, 30453 Hannover

Dienstgebäude:
Kaiserstr. 27, 26122 Oldenburg
Telefon: +49 441 2181-204
Fax: +49 441 2181-222
E-Mail: Karin.Goth@nlstbv.niedersachsen.de
www.luftverkehr.niedersachsen.de



Interesse an einer Karriere bei uns? Hier gibt es mehr Informationen:
<https://www.strassenbau.niedersachsen.de/karriere/>

Hinweis Personenbezogene Daten werden gem. Art. 6 Abs. 1 DSGVO i.V.m. § 3 NDSG verarbeitet. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite <https://www.strassenbau.niedersachsen.de> unter Service. Auf Wunsch senden wir Ihnen die Informationen zu.

Anja Gorath

Von: Info NWP
Gesendet: Donnerstag, 8. Februar 2024 06:54
An: Susanne Spille
Betreff: WG: TOEB-Beteiligung _ BP 272 und FNP 138 _ Gemeinde Ganderkesee

Von: Matthias Stoever <matthias.stoever@ochtumverband.de>
Gesendet: Mittwoch, 7. Februar 2024 16:53
An: Info NWP <info@nwp-ol.de>; Susanne Spille <s.spille@nwp-ol.de>
Cc: Sebastian Ruhnke <Sebastian.Ruhnke@ochtumverband.de>
Betreff: TOEB-Beteiligung _ BP 272 und FNP 138 _ Gemeinde Ganderkesee

Az.: 34890 (bei Schriftwechsel bitte angeben)
AW: TOEB-Beteiligung _ BP 272 und FNP 138 _ Gemeinde Ganderkesee

Sehr geehrter Herr Spille,
der räumliche Geltungsbereich der Bauleitplanung befindet sich nicht im Verbandsgebiet des Ochtumverbandes, sondern im Gebiet des Entwässerungsverbandes Stedingen.

Insofern melden wir Fehlanzeige.

Für Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Matthias Stöver
(Geschäftsführer)

Ochtumverband (Wasser- und Bodenverband)
Danziger Str. 3
27243 Harpstedt
Tel.: 04244 / 9268 - 11
Mobil: 01732438548
Fax: 04244 / 1613

E-Mail: Matthias.Stoever@Ochtumverband.de
Internet: www.ochtumverband.de

Von: Info NWP <info@nwp-ol.de>
Gesendet: Donnerstag, 25. Januar 2024 08:15
An: Oldenburg-wilhelmshaven@arbeitsagentur.de; fremdplanung@avacon.de; BAIUDBwToeB@bundeswehr.org;
TOEB.NI@bundesimmobilien.de; bpold.hannover@polizei.bund.de; immobilien.nord@deutschebahn.com; pti-23.ti-nl-nord-bauleitplanung@telekom.de; Sb1-han@eba.bund.de; wientzek@wabo-brake.de;

kirchenbuero.ganderkesee@kirche-oldenburg.de; maike.heuer@kirche-oldenburg.de; info@kirche-oldenburg.de; info@ewe-netz.de; ToeB-Verfahren@ewe-netz.de; Netzauskunft@gtg-nord.de; gemeinde@berne.de; gemeinde.doetlingen@doetlingen.de; bgm.drube@groß-ippener.de <bgm.drube@gross-ippener.de>; gemeinde.hatten@hatten.de; Gemeinde.Hude@hude.de; gemeinde@lemwerder.de; buergermeister@prinzhoefte.de; info@lea-niedersachsen.de; Frank.scheper@Glasfaser-Nordwest.de; info@hwk-oldenburg.de; poststelle.hza-oldenburg@zoll.bund.de; info@hunte-wasseracht.de; pfarramt@marienportal.de; toeb@kommunalverbund.de; Andreas.Janke@nlbl.niedersachsen.de; info@lnvg.de; Marcel.Kupczyk@oldenburg-kreis.de; bst.oldenburg-sued@lwk-niedersachsen.de; kbd-einsatz@lgl.niedersachsen.de; postfach-ol-clp@lgl.niedersachsen.de; katasteramt-del@lgl.niedersachsen.de; toeb-beteiligung@lbeg.niedersachsen.de; jana.fries@nld.niedersachsen.de; poststelle@laves.niedersachsen.de; poststelle-ol@nlstbv.niedersachsen.de; poststelle@nlstbv.niedersachsen.de; luftverkehr@nlstbv.niedersachsen.de; Poststelle@nfa-ahlhorn.niedersachsen.de; poststelle@mu.niedersachsen.de; poststelle@mw.niedersachsen.de; info@nports.de; Poststelle@nlwkn-bra.niedersachsen.de; Matthias.Stoever@ochtumverband.de; bauleitplanung@oldenburg.ihk.de; stellungnahmen-toeb@oowv.de; verkehr@pi-del.polizei.niedersachsen.de; Gemeinde@Harpstedt.de; TOEB-Nachbarn@bau.bremen.de; adr@wah.bremen.de; juergen.luedtke@gmx.net; poststelle@gaa-ol.niedersachsen.de; Poststelle@sb-emw.niedersachsen.de; stadtplanung2@delmenhorst.de; info@stadtwerkegruppe-del.de; bauleitplanung@vbn.de; behrmann@vbn.de; pl_ne3_leer@kabeldeutschland.de; wsa-weser-jade-nordsee@wsv.bund.de; info@zvbn.de

Betreff: TOEB-Beteiligung _ BP 272 und FNP 138 _ Gemeinde Ganderkesee

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Auftrag der Gemeinde Ganderkesee beteiligen wir Sie an den Verfahren gemäß § 4 (2) BauGB der **138. Änderung des Flächennutzungsplanes** und des **Bebauungsplanes Nr. 272** „Neuenlande – Kreyenhooper Straße, Warrelmannsweg, Auf der Toppheide“.

Folgende Dateien im pdf-Format werden mit dieser E-Mail versandt:

- **Anschreiben**
- **Liste der beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange**

Zum Betrachten der PDF-Dateien benötigen Sie das kostenlose Programm AcrobatReader von Adobe (<http://www.adobe.de>) oder eine vergleichbare Software eines anderen Anbieters.

Sollten Sie Probleme mit den Dateien oder noch Fragen haben, wenden Sie sich bitte telefonisch an:

NWP Planungsgesellschaft mbH – Frau Spille, Telefon 0441-97174-27

oder senden Sie eine E-Mail an s.spille@nwp-ol.de

Mit freundlichen Grüßen

i.A. Anja Gorath

Durchwahl: 0441/97174-0

NWP Planungsgesellschaft mbH

Escherweg 1
26121 Oldenburg
Tel. (0441) 97174-0
Fax (0441) 97174-73
Web <https://www.nwp-ol.de>
Datenschutz <https://www.nwp-ol.de/Datenschutzerklaerung/>

Geschäftsführer:

Thomas Aufleger, Elisabeth Ferus
Diedrich Janssen, Lukas Krönert
Michael Meier, Johannes Ramsauer
Amtsgericht Oldenburg - HRB 2104
USt.-Id.-Nr. DE 117 474 502

<https://www.par-is.de>, die Online-Plattform für
Beteiligungsverfahren in der Bauleitplanung



Anja Gorath

Von: Planungsbeteiligung Gemeinde Ganderkesee
<noreply@mail6.planungsbeteiligung.de>
Gesendet: Freitag, 26. Januar 2024 08:58
An: M.Eggers@ganderkesee.de
Cc: Susanne Spille; m.eggers@ganderkesee.de
Betreff: Stellungnahme zum Planfall Bebauungsplan Nr. 272 (Reg.-Nr. 759)

Folgende Stellungnahme zum Planfall "Bebauungsplan Nr. 272" ist am 26.01.2024 eingegangen:

Registriernummer: 759

Behörde / TÖB: Freie Hansestadt Bremen Die Senatorin für Bau, Mo
Anrede: Frau
Name: Jana Wiese
Strasse: Contrescarpe 72
PLZ/Ort: 28195 Bremen

eMail: toeb-nachbarn@bau.bremen.de
Telefon:

Stellungnahme:
Sehr geehrte Damen und Herren,

bezüglich der vorgelegten Fassung des o. g. Bebauungsplans bestehen seitens der Stadt Bremen weder Bedenken noch sind Anmerkungen vorzubringen.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

(gez.)
Jana Wiese

Freie Hansestadt Bremen
Die Senatorin für Bau, Mobilität und Stadtentwicklung

Anja Gorath

Von: Planungsbeteiligung Gemeinde Ganderkesee
<noreply@mail6.planungsbeteiligung.de>
Gesendet: Freitag, 26. Januar 2024 09:00
An: M.Eggers@ganderkesee.de
Cc: Susanne Spille; m.eggerts@ganderkesee.de
Betreff: Stellungnahme zum Planfall 138. Änderung des Flächennutzungsplanes
(Reg.-Nr. 760)

Folgende Stellungnahme zum Planfall "138. Änderung des Flächennutzungsplanes" ist am 26.01.2024 eingegangen:

Registriernummer: 760

Behörde / TÖB: Freie Hansestadt Bremen Die Senatorin für Bau, Mo
Anrede: Frau
Name: Jana Wiese
Strasse: Contrescarpe 72
PLZ/Ort: 28195 Bremen

eMail: toeb-nachbarn@bau.bremen.de
Telefon:

Stellungnahme:
Sehr geehrte Damen und Herren,

bezüglich der vorgelegten Fassung der o. g. Änderung des Flächennutzungsplans bestehen seitens der Stadt Bremen weder Bedenken noch sind Anmerkungen vorzubringen.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

(gez.)
Jana Wiese

Freie Hansestadt Bremen
Die Senatorin für Bau, Mobilität und Stadtentwicklung

Anja Gorath

Von: Planungsbeteiligung Gemeinde Ganderkesee
<noreply@mail6.planungsbeteiligung.de>
Gesendet: Dienstag, 30. Januar 2024 09:59
An: M.Eggers@ganderkesee.de
Cc: Susanne Spille; m.eggers@ganderkesee.de
Betreff: Stellungnahme zum Planfall Bebauungsplan Nr. 272 (Reg.-Nr. 762)

Folgende Stellungnahme zum Planfall "Bebauungsplan Nr. 272" ist am 30.01.2024 eingegangen:

Registriernummer: 762

Behörde / TÖB: Stadtwerke Delmenhorst GmbH
Anrede: Herr
Name: Marvin Beneke
Strasse: Fischstr. 32-34
PLZ/Ort: 27749 Delmenhorst

eMail: m.beneke@stadtwerkegruppe-del.de
Telefon: +49 4221 1276-2513

Stellungnahme:
Sehr geehrte Damen und Herren,

vielen Dank für die Beteiligung am Bebauungsplan Nr. 272.

Unsere Stellungnahme:
Das gesammelte Schmutzwasser wird über Pumpwerke unserem Kanalnetz und schlussendlich unserer Kläranlage Delmenhorst zugeleitet. Aus unserer Sicht lässt die vorgesehene Erschließung keine signifikant erhöhte Schmutzwassermenge erwarten, sodass wir diesbezüglich keine Betroffenheit sehen. Sofern wider Erwarten doch mit einer signifikant erhöhten Schmutzwassermenge zu rechnen ist, bitten wir um Mitteilung, da dies Auswirkungen auf den Betrieb unserer Kläranlage haben kann.

Mit freundlichen Grüßen

Stadtwerke Delmenhorst GmbH
Geschäftsfeld Technik
Abteilung Planung & Bau | Infrastruktur
i. A. Marvin Beneke

Anja Gorath

Von: Planungsbeteiligung Gemeinde Ganderkesee
<noreply@mail6.planungsbeteiligung.de>
Gesendet: Dienstag, 30. Januar 2024 09:54
An: M.Eggers@ganderkesee.de
Cc: Susanne Spille; m.eggers@ganderkesee.de
Betreff: Stellungnahme zum Planfall 138. Änderung des Flächennutzungsplanes
(Reg.-Nr. 761)

Folgende Stellungnahme zum Planfall "138. Änderung des Flächennutzungsplanes" ist am 30.01.2024 eingegangen:

Registriernummer: 761

Behörde / TÖB: Stadtwerke Delmenhorst GmbH
Anrede: Herr
Name: Marvin Beneke
Strasse: Fischstr. 32-34
PLZ/Ort: 27749 Delmenhorst

eMail: m.beneke@stadtwerkegruppe-del.de
Telefon: +49 4221 1276-2513

Stellungnahme:
Sehr geehrte Damen und Herren,

vielen Dank für die Beteiligung an der 138. Änderung des Flächennutzungsplanes.

Unsere Stellungnahme:
Das gesammelte Schmutzwasser wird über Pumpwerke unserem Kanalnetz und schlussendlich unserer Kläranlage Delmenhorst zugeleitet. Aus unserer Sicht lässt die vorgesehene Erschließung keine signifikant erhöhte Schmutzwassermenge erwarten, sodass wir diesbezüglich keine Betroffenheit sehen. Sofern wider Erwarten doch mit einer signifikant erhöhten Schmutzwassermenge zu rechnen ist, bitten wir um Mitteilung, da dies Auswirkungen auf den Betrieb unserer Kläranlage haben kann.

Mit freundlichen Grüßen

Stadtwerke Delmenhorst GmbH
Geschäftsfeld Technik
Abteilung Planung & Bau | Infrastruktur
i. A. Marvin Beneke

Anja Gorath

Von: Koordinationsanfrage Vodafone DE
<koordinationsanfragen.de@vodafone.com>
Gesendet: Mittwoch, 28. Februar 2024 16:14
An: Susanne Spille
Betreff: Stellungnahme S01337357, VF und VDG, Gemeinde Ganderkesee,
TA/SSp/Go, 138. Änderung des Flächennutzungsplanes

Vodafone GmbH / Vodafone Deutschland GmbH
Vahrenwalder Str. 236 * 30179 Hannover

NWP Planungsgesellschaft mbH - Frau Spille
Escherweg 1
26028 Oldenburg

Zeichen: Netzplanung, Stellungnahme Nr.: S01337357
E-Mail: TDRC-N.Bremen@vodafone.com
Datum: 28.02.2024
Gemeinde Ganderkesee, TA/SSp/Go, 138. Änderung des Flächennutzungsplanes

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir bedanken uns für Ihr Schreiben vom 25.01.2024.

Wir teilen Ihnen mit, dass die Vodafone GmbH / Vodafone Deutschland GmbH gegen die von Ihnen geplante Maßnahme keine Einwände geltend macht.

In Ihrem Planbereich befinden sich Telekommunikationsanlagen unseres Unternehmens. Bei objektkonkreten Bauvorhaben im Plangebiet werden wir dazu eine Stellungnahme mit entsprechender Auskunft über unseren vorhandenen Leitungsbestand abgeben.

Weiterführende Dokumente:

- [Kabelschutzanweisung Vodafone GmbH](#)
- [Kabelschutzanweisung Vodafone Deutschland GmbH](#)
- [Zeichenerklärung Vodafone GmbH](#)
- [Zeichenerklärung Vodafone Deutschland GmbH](#)

Freundliche Grüße
Vodafone GmbH / Vodafone Deutschland GmbH

Dieses Schreiben wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.

Anja Gorath

Von: Koordinationsanfrage Vodafone DE
<koordinationsanfragen.de@vodafone.com>
Gesendet: Mittwoch, 28. Februar 2024 16:15
An: Susanne Spille
Cc: Koordinationsanfrage Vodafone DE
Betreff: Stellungnahme S01337359, VF und VDG, Gemeinde Ganderkesee,
TA/SSp/Go, Bebauungsplan Nr. 272 „Neuenlande –Kreyenhooper Straße,
Warrelmannsweg, Auf der Toppheide“
Anlagen: Ganderkesee_B-Plan_Nr_272_VFD.pdf

Vodafone GmbH / Vodafone Deutschland GmbH
Vahrenwalder Str. 236 * 30179 Hannover

NWP Planungsgesellschaft mbH - Frau Spille
Escherweg 1
26028 Oldenburg

Zeichen: Netzplanung, Stellungnahme Nr.: S01337359
E-Mail: TDRC-N.Bremen@vodafone.com
Datum: 28.02.2024

Gemeinde Ganderkesee, TA/SSp/Go, Bebauungsplan Nr. 272 „Neuenlande –Kreyenhooper Straße,
Warrelmannsweg, Auf der Toppheide“

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir bedanken uns für Ihr Schreiben vom 25.01.2024.

Im Planbereich befinden sich Telekommunikationsanlagen unseres Unternehmens, deren Lage auf den beiliegenden Bestandsplänen dargestellt ist. Wir weisen darauf hin, dass unsere Anlagen bei der Bauausführung zu schützen bzw. zu sichern sind, nicht überbaut und vorhandene Überdeckungen nicht verringert werden dürfen.

Sollte eine Umverlegung oder Baufeldfreimachung unserer Telekommunikationsanlagen erforderlich werden, benötigen wir mindestens drei Monate vor Baubeginn Ihren Auftrag an TDRC-N.Bremen@vodafone.com, um eine Planung und Bauvorbereitung zu veranlassen sowie die notwendigen Arbeiten durchführen zu können.

Wir weisen Sie ebenfalls darauf hin, dass uns ggf. (z.B. bei städtebaulichen Sanierungsmaßnahmen) die durch den Ersatz oder die Verlegung unserer Telekommunikationsanlagen entstehenden Kosten nach § 150 (1) BauGB zu erstatten sind.

Anlagen:
Lageplan(-pläne)

Weiterführende Dokumente:

- [Kaberschutzanweisung Vodafone GmbH](#)
- [Kaberschutzanweisung Vodafone Deutschland GmbH](#)
- [Zeichenerklärung Vodafone GmbH](#)
- [Zeichenerklärung Vodafone Deutschland GmbH](#)

Freundliche Grüße
Vodafone GmbH / Vodafone Deutschland GmbH

Dieses Schreiben wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.

Anja Gorath

Von: Koordinationsanfrage Vodafone DE
<koordinationsanfragen.de@vodafone.com>
Gesendet: Mittwoch, 28. Februar 2024 16:15
An: Susanne Spille
Cc: Neubaugebiete; Koordinationsanfrage Vodafone DE; ND, ZentralePlanung, Vodafone
Betreff: Stellungnahme S01337361, VF und VDG, Gemeinde Ganderkesee, TA/SSp/Go, Bebauungsplan Nr. 272 „Neuenlande –Kreyenhooper Straße, Warrelmannsweg, Auf der Toppheide“

Vodafone GmbH / Vodafone Deutschland GmbH
Vahrenwalder Str. 236 * 30179 Hannover

NWP Planungsgesellschaft mbH - Frau Spille
Escherweg 1
26028 Oldenburg

Zeichen: Netzplanung, Stellungnahme Nr.: S01337361
E-Mail: TDRC-N.Bremen@vodafone.com
Datum: 28.02.2024
Gemeinde Ganderkesee, TA/SSp/Go, Bebauungsplan Nr. 272 „Neuenlande –Kreyenhooper Straße, Warrelmannsweg, Auf der Toppheide“

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir bedanken uns für Ihr Schreiben vom 25.01.2024.

Eine Ausbauentcheidung trifft Vodafone nach internen Wirtschaftlichkeitskriterien. Dazu erfolgt eine Bewertung entsprechend Ihrer Anfrage zu einem Neubaugebiet. Bei Interesse setzen Sie sich bitte mit dem Team Neubaugebiete in Verbindung:

Vodafone GmbH / Vodafone Deutschland GmbH
Neubaugebiete KMU
Südwestpark 15
90449 Nürnberg

Neubaugebiete.de@vodafone.com

Bitte legen Sie einen Erschließungsplan des Gebietes Ihrer Kostenanfrage bei.

Weiterführende Dokumente:

- [Kabelschutzanweisung Vodafone GmbH](#)
- [Kabelschutzanweisung Vodafone Deutschland GmbH](#)
- [Zeichenerklärung Vodafone GmbH](#)
- [Zeichenerklärung Vodafone Deutschland GmbH](#)

Freundliche Grüße

Vodafone GmbH / Vodafone Deutschland GmbH

Dieses Schreiben wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.